

SOMMERAKADEMIE THUN
15. BIS 21. JULI 2006



HÄNDEL:
DETINGER TE DEUM
MENDELSSOHN:
PSALM 42

4	Kurswerke
5	Angebote (Singwoche, Kurse, Tanzen, Vorträge)
6	Dozenten
11	Das Programm Tag für Tag
19	Administratives
20	Unterkunft, Verpflegung
21	Anmeldung
21	Veranstaltungsorte, Informationen, Auskunft



Esskultur für Geniesser und Schnelleser.

Ganz nach Ihren kulinarischen Vorlieben und passend zum Zeitmanagement.
Stimmungsvolles Spezialitätenmenu oder der schnelle Lunch.



Freienhof
Hotel und Restaurants
Freienhofgasse 3 - CH-3600 Thun
Tel. 033 227 50 50 - Fax 033 227 50 55
info@freienhof.ch - www.freienhof.ch



Herzliche Einladung zur Sommerakademie 2006


Händels „Dettinger Te Deum“ und Mendelssohns „Psalm 42“ bilden in der Sommerakademie 2006 die Schwerpunkte. Fragen der Interpretation und Aufführungspraxis, aber auch der Theologie und Musikwissenschaft wollen wir in den Vorträgen, Chorproben und im Dirigierkurs nachgehen.

Im Eröffnungskonzert erklingen drei Bachkantaten: BWV 72, komponiert zum 1. Sonntag nach Epiphania und BWV 120 und 190, beides Festkantaten mit Trompeten und Pauken.

Mitglieder des Bach-Collegiums Bern und Jürg Brunner am Cembalo werden das Kammermusikkonzert bestreiten. Erklingen werden vorallem Kostbarkeiten aus der Barockzeit.

Höhepunkt der Woche bildet auch in diesem Jahr wiederum das Abschlusskonzert mit dem Chor und Orchester der Sommerakademie. Geleitet wird es von den Absolventen des Dirigierkurses.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Stunden mit bereichernden Konzerten und freue mich, Sie in Thun begrüßen zu dürfen.



Josef Zaugg

Kurswerke

Georg Friedrich Händel:

Dettinger Te Deum

Notenausgabe:

Klavierauszug: Edition Peters Nr. 8615 (neue Ausgabe)

Partitur: Edition Peters Nr. 8633 (neue Ausgabe)

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser (Psalm 42)

Notenausgabe:

Klavierauszug: Carus-Verlag 40.072/03

Partitur: Carus-Verlag 40.072701

Die Noten können bezogen werden bei

Musikverlag Emil Ruh

Zürichstrasse 33, 8134 Adliswil

Telefon 044 710 63 13

E-Mail: viktor.hug(AT)ruh.ch

www.emilruh.ch

Klavierauszüge für Chorsänger können mit der Anmeldung bestellt werden.

Notenstudium



Singwoche, Dirigierkurs, Tanzen Stimmbildungskurse, Vorträge

Singwoche

Einstudierung der genannten Werke. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger, welche in einem Chor singen oder gesungen haben und somit einige Übung im Singen haben und sich gerne einer anspruchsvollen Aufgabe stellen wollen, sind herzlich willkommen.

Dirigierkurs

Besonders attraktiv ist die Teilnahme am Dirigierkurs. Die Teilnehmer leiten das Abschlusskonzert und arbeiten mit dem Singwochenchor, den Solisten und dem Akademieorchester. Der Kurs richtet sich an in der Praxis stehende Chorleiterinnen und Chorleiter.

Tanzen (18. und 20. Juli)

Kreistänze und freies Tanzen zum Thema „Von der Klage zum Preisen“. Dabei werden die Themen der beiden gesungenen Hauptwerke (Dettinger Te Deum und Psalm 42) aufgenommen und in Bewegung umgesetzt. Vorkenntnisse sind nicht nötig, einzig die Freude an der Bewegung. Mitnehmen: bequeme Kleider, flache Schuhe (Turnschlappi, Antirutschsocken)

Stimmbildungskurse (17.-20. Juli)

Durch Stimmbildung kann die Stimme weiterentwickelt werden, die Freude am Singen wachsen. Eine Gesangslehrerin und ein Gesangslehrer werden in Gruppen und einzeln mit Ihrer Stimme arbeiten und ganz gezielt Stimmfehler angehen. Dieser Kurs ist vor allem für die Sängerinnen und Sänger des Chores gedacht.

Vorträge

Zu den Texten, zur Musik und theologischen Aussagen der Werke sind verschiedene Vorträge vorgesehen. Fachleute geben ihr Wissen in verständlicher Weise weiter. Die Vorträge sind öffentlich.



Josef Zaugg
Dirigieren
Gesamtleitung

Bernhard
Scheidegger
Chorleitung

Beatrice Ruchti
Stimmbildung

Markus J. Frey
Stimmbildung

Theo Schaad
Theologie

Jakob Stämpfli
Musikwissenschaft

Elisabeth Schaad
Tanzen

Josef Zaugg, Dirigieren, Gesamtleitung

Josef Zaugg erhielt seine musikalische Ausbildung an den Konservatorien Bern und Zürich und am Institut für Kirchenmusik des Kantons Zürich, wo er sich zum Kantor ausbilden liess. An der Universität Bern erwarb er sich das Schulmusikerpatent. Weitere regelmässige Studien führten ihn zu John Eliot Gardiner, Sir Roger Norrington und an die Internationale Bachakademie Stuttgart zu Helmuth Rilling. Josef Zaugg ist Leiter verschiedener Chöre und Musiklehrer. Mit dem Kantatenchor und dem Bach-Collegium Bern führt er seit vielen Jahren in Kantatengottesdiensten, Morgenmusiken und Konzerten vokale Werke von Johann Sebastian Bach auf (u.a. über 130 Kantaten, Weihnachtsoratorium, Johannespassion, Messen). Seit 1977 arbeiten zwei seiner Chöre (Berner Jubilate Chor und Kirchenchor Thun-Strättligen) eng zusammen. Mit ihnen erarbeitet er die grossen Oratorien des Barocks, der Klassik und Romantik. Josef Zaugg ist seit vielen Jahren Chorleiterausbildner beim Christlichen Sängerbund der Schweiz (CSS) und langjähriger Singwochenleiter und Initiant und Leiter der Sommerakademie Thun.

Bernhard Scheidegger, Chorleitung

Bernhard Scheidegger ist im Berner Jura geboren und aufgewachsen. Nach der Ausbildung zum Primarlehrer leitete er ständig mindestens einen Chor und war während Jahren Vizedirigent des Berner-Bach-Chores. 1982 erwarb er das Lehrdiplom für Sologesang bei Arthur Loosli in Bern. Es folgten zahlreiche Kurse für Gesang bei Paul Lohmann und Jakob Stämpfli sowie für Orchesterleitung bei Professor Walter Hügler (D). Seit mehreren Jahren unterrichtet er an den Chorleiterkursen des CSS (Christlicher Sängerbund der Schweiz). Er ist Leiter des Chores Ipsach und Kreisdirigent des CSS (Kreis Jura-Seeland-Solothurn). Mit diesen Chören hat er bedeutende Chorwerke, u.a. «In Terra Pax» von Frank Martin, «Der Lobgesang» von F. Mendelssohn etc. aufgeführt. Herausragende Erlebnisse für alle Beteiligten waren sicher die gemeinsamen Aufführungen des „Deutschen Requiems“ von Johannes Brahms im Jahre 1994, die „Missa Solemnis“ von L. van Beethoven im Jahr 2000 und der beiden Werke „Lobgesang“ und „Paulus“ von Felix Mendelssohn 1998 respektive 2003, aber auch die Aufführung des „Stabat Mater“ von Antonin Dvorak 2004 mit dem Chor Ipsach wird allen als tief greifendes Erlebnis in Erinnerung bleiben.

Theo Schaad, Theologie

Theo Schaad, Pfarrer der Evangelisch-methodistischen Kirche, geboren 1945, verheiratet, drei erwachsene Kinder, wohnhaft in Thun, studierte 1966 – 1970 Theologie am Seminar der Evangelisch-methodistischen Kirche in Frankfurt/M. Vikariatszeit in Bülach, anschliessend Pfarrer in den Gemeinden der EMK in Bern, Basel, Zürich und Thun, dazwischen acht Jahre Distriktvorsteher für die Westschweiz. Seit Oktober 2001 leitet er die Geschäftsstelle des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes in Bern. Seit 2002 präsidiert er den Christlichen Sängerbund der Schweiz. Er ist mit der Chorarbeit in den EMK-Gemeinden aufgewachsen und hat selber während einiger Jahre einen Gemeindechor dirigiert. Sein Interesse an der Chorarbeit gilt in erster Linie der Gestaltung von Gottes-

diensten durch Wort und Musik. Zu diesen Themen referiert er regelmässig an der Sommerakademie des CSS.

Jakob Stämpfli, Musikwissenschaft

Jakob Stämpfli liess sich am Konservatorium Bern und an der Musikhochschule Frankfurt/M zum Sänger ausbilden. In seiner langen Karriere war er in über 1800 Konzerten in ganz Europa, den USA und in Japan zu hören. Er sang unter allen grossen Dirigenten seiner Zeit. Auf über 60 CDs ist ein Teil seines grossen Repertoires zu hören. Viele Jahre unterrichtete er als Lehrer und Professor an verschiedenen Hochschulen im In- und Ausland, u.a. Hochschule für Musik und Theater Bern (1963-2004), Folkwang-Hochschule für Musik Essen (1975-1992). Von 1973 bis 1992 war er Direktor der Musikschule Region Thun und in gleicher Funktion von 1992 bis 1999 des Konservatoriums und Hochschule für Musik und Theater in Bern. Jakob Stämpfli erhielt verschiedene Auszeichnungen so u.a. 1989 den Kulturpreis der Stadt Thun und 1995 den grossen Musikpreis des Kantons Bern. Er hält Vorträge an internationalen Kongressen und Musikhochschulen in verschiedenen Ländern und ist Aufnahmeleiter von CD-Produktionen.

Beatrice Ruchti, Stimmbildung

Die Sopranistin Beatrice Ruchti wurde in Thun geboren. Sie absolvierte ihr Musik- und Gesangsstudium bei Glenys Linos in Zürich und London sowie bei Dennis Hall, Bern und schloss mit dem Lehrdiplom ab. Seit 2001 bildet sie sich gesanglich in der Solistenklasse am Konservatorium Fribourg bei Antoinette Faes weiter (Solistendiplom 2006). 1997 Bühnendebüt als Euridice in Glucks „Oper Orfeo ed Euridice“ am Gran Teatro Guairã Curitiba (Brasilien). Seither singt sie in zahlreichen Konzerten und Oratorien in der Schweiz sowie im Ausland (Deutschland, Frankreich, Italien/Venedig). Zu ihrem Repertoire zählen Werke wie Bachs „Weihnachtsoratorium“ und die Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“, Händels „Messias“, Haydns „Jahreszeiten“ und „Schöpfung“, Mendelssohns „Elias“, „Petite messe solennelle“ und „Stabat Mater“ von Rossini sowie weitere Standardwerke ihres Stimmfachs. Zusätzlich

wirkt sie als Solistin bei zahlreichen Opernkonzerten mit, z.B. mit dem London Concert Orchestra im KKL Luzern 2004 und 2006. Beatrice Ruchti wurde als Cupido in Offenbachs „Orpheus in der Unterwelt“ ans Stadttheater Bern verpflichtet (2001/02). In der Spielzeit 2002/03 sang sie an der Opéra Fribourg die Rolle der Lauretta in Puccinis Oper „Gianni Schicchi“ unter der Leitung von Laurent Gendre. 2006 singt sie die Partie der Konstanze in Mozarts „Die Entführung aus dem Serail“ (Dornach b. Basel).

Markus J. Frey, Stimmbildung

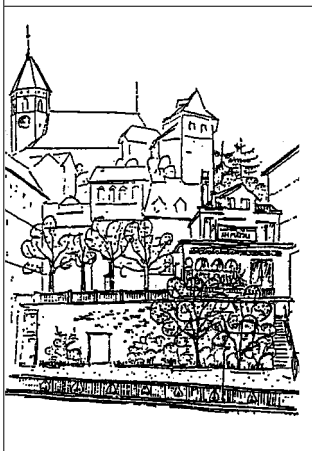
Markus Frey ist in der Region Basel aufgewachsen. Nach dem Studium der anthroposophischen Pädagogik in Dornach unterrichtete als Klassen- und Musiklehrer an verschiedenen Schulen. Parallel dazu absolvierte er ein Gesangsstudium bei Heidi Wölnerhanssen in Basel (Lehrtiplom beim SMPV). Regelmässiges Rollenstudium und Stimmcoaching bei Rainer Altdorfer (Studienleiter der Oper Basel). Es folgten weiterführende Kurse in Chor- und Orchesterleitung bei Beat Raaflaub in Basel und Josef Zaugg in Thun. Seit dem Jahr 2000 ist Markus Frey als Pädagoge und Stimmbildner tätig und konzertiert als Sänger und Dirigent mit einem breit gefächerten Repertoire vom Barock bis zur Moderne in der Schweiz und im angrenzenden Ausland.

Elisabeth Schaad, Tanzen

Geboren 1952, verheiratet, drei erwachsene Kinder, wohnhaft in Thun. Erstausbildung als Pflegefachfrau, später Ausbildung in sakralem Tanz und von 1998 bis 2001 zur Tanz- und Bewegungstherapeutin. Gestaltet Tanztage zu verschiedenen Themen.

Ihr Treffpunkt am Lauitor!

Café **Reber** Confiserie
am Plätzli
Obere Hauptgasse 76
3600 THUN



Restaurant
reichhaltige Frühstücke
günstige Tagesmenüs
feine Zwischenmahlzeiten
leichte Desserts
grosse Tee-Auswahl

Confiserie
hausgemachte Truffes
Torten zum Geniessen
grosse Pâtisserieauswahl
traditionelle Spezialitäten
„süsse“ Geschenke

Schöne Sonnenterrasse über der Aare

Öffnungszeiten:
täglich 07.00 - 18.30 Uhr
Sonntag geöffnet, Dienstag Ruhetag
Telefon 033 222 10 35/37

Familie Bieri
freit sich auf Ihren Besuch!

Samstag, 15. Juli

Kirchgemeindehaus Begrüssung
16.00-18.15 Uhr Chorsingen

20.00-21.45 Uhr Chorsingen
Dirigieren



Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Dirigierkurs 2005

Sonntag, 16. Juli

- 10.00 Uhr
Stadtkirche
- Kantatengottesdienst**
Johann Sebastian Bach
Singet dem Herrn ein neues Lied
Kantate BWV 190
Liturgie und Predigt: Pfr.Theo Schaad
(Ausführende wie Eröffnungskonzert)
- 11.30 Uhr
Stadtkirche
- Eröffnungskonzert**
Johann Sebastian Bach
Gott, man lobet dich in der Stille
Kantate BWV 120
Alles nur nach Gottes Willen
Kantate BWV 72
Singet dem Herrn ein neues Lied
Kantate BWV 190
Vokalsolisten
Kantatenchor und Bach-Collegium Bern
Jürg Brunner, Orgel
Josef Zaugg, Leitung
Eintritt frei - Kollekte
Gewünschter Beitrag Fr. 25.--
- Kirchgemeindehaus Chorsingen
16.30-18.15 Uhr Dirigieren
- 20.00-21.45 Uhr Chorsingen

Kantatenchor und Bach-Collegium Bern



Montag, 17. Juli

- Kirchgemeindehaus 09.00-10.00 Uhr **Vortrag**, Prof. Jakob Stämpfli
Internationales Genie des 18. Jh.:
Sächsischer Komponist als Direktor
der italienischen Oper in London!
Händels Vokalmusik quer durch die
Stile.
- 10.15-12.30 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung
- 15.00-16.15 Uhr Stimmbildung
- 16.30-18.15 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung
- Rathaus 20.00 Uhr **Kommentiertes Kammermusikkonzert**
mit Werken von Händel, Vivaldi u.a.
Matthias Sommer, Oboe
Antoinette Suter, Fagott/Blockflöte
Jürg Brunner, Cembalo
Eintritt frei - Kollekte
Gewünschter Betrag Fr. 15.--

Die guten Seelen hinter der Bühne:
Ursula und Marc Wenziker mit Andreas Stirnemann



Dienstag, 18. Juli

Kirchgemeindehaus **Vortrag**, Pfr. Theo Schaad
09.00-10.00 Uhr „Gott preisen, weil ich stark bin“
Was zum Te Deum zu sagen ist

10.15-12.30 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung

15.00-16.15 Uhr Stimmbildung
Tanzen

16.30-18.15 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung

20.00-21.45 Uhr Chorsingen
Dirigieren

Mittwoch, 19. Juli

Kirchgemeindehaus **Vortrag**, Prof. Jakob Stämpfli
09.00-10.00 Uhr Stimmbehandlung bei Mendelssohn:
Wege zum deutschen Belcanto

10.15-12.30 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung

15.00-16.15 Uhr Stimmbildung

16.30-18.15 Uhr Chorsingen
Dirigieren
Stimmbildung

20.00-21.45 Uhr Chorsingen
Dirigieren

*Korrepetitorinnen
Margrit Ramseier und Manuela Roth*



Chorprobe mit Bernhard Scheidegger



Donnerstag, 20. Juli

Kirchgemeindehaus 09.00-10.00 Uhr	Vortrag , Pfr. Theo Schaad „Klagen, weil ich schwach bin“ Gedanken zum 42. Psalm
10.15-12.30 Uhr	Chorsingen Dirigieren Stimmbildung
15.00-16.15 Uhr	Stimmbildung Tanzen
16.00-18.00 Uhr	Probe fürs Abschlusskonzert Orchester/Solisten
19.00-22.00 Uhr	Probe fürs Abschlusskonzert Chor/Solisten/Orchester

Chorprobe



Freitag, 21. Juli

Kirchgemeindehaus 10.00-12.00 Uhr	Hauptprobe (mit Klavier)
Johanneskirche 16.00-17.45 Uhr	Generalprobe
20.00 Uhr	Abschlusskonzert Felix Mendelssohn Bartholdy <i>Wie der Hirsch schreit (Psalm 42)</i> Georg Friedrich Händel <i>Dettinger Te Deum</i> Beatrice Ruchtli, Sopran Markus J. Frey, Bass Chor und Orchester der Sommerakademie Leitung: Kursteilnehmer Eintritt frei - Kollekte Gewünschter Beitrag Fr. 25.--
21.30 Uhr	Abschlussapéro für Teilnehmer und Gäste

Chor und Orchester der Sommerakademie 2005
beim Abschlusskonzert in der Johanneskirche





Der direkte Weg zur Chormusik

eigener Spezialverlag
gepflegtes Chorsortiment, persönliche Beratung

Besorgungen aller lieferbaren Ausgaben des
In- und Auslandes
inklusive Orchester- und Leihmaterial.

Permanente Ausstellung der Verlage:
Bärenreiter, Boosey & Hawkes, Breitkopf & Härtel,
Carus, CSS, Copenrath, Doblinger,
Oxford, Peters, Pizzicato, Musica Rinata,
Singende Gemeinde u.a.

Wählen Sie in unserem Showroom
anhand von Aufnahmen
Traditionelles und Neuheiten, sowie
Raritäten und Wiederentdecktes!

Telefonische Vereinbarung erwünscht.

Besuchen Sie unsere Website:
www.emilruh.ch

Musikverlag Emil Ruh, Viktor Hug
Zürichstr. 33 CH-8134 Adliswil
044 710 63 13
victor.hug@ruh.ch

Administratives

Kosten

Singwoche	Fr. 120.-- (In Ausbildung Fr. 60.--)
Dirigierkurs	Fr. 400.--
Tanzen	Fr. 50.--
Stimmbildungskurs	Fr. 100.--

Anmeldefrist: 15. Juni 2006

Eine **Anmeldebestätigung** erhalten Sie ca. 10 Tage nach Überweisung der Kursgebühren. Im Falle einer Abmeldung wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 50.-- erhoben.

Der **Notenversand** erfolgt 3 Wochen vor Kursbeginn.

Kontoinformationen:

Marc Wenziker, CSS-Kurse
PC 30 - 106-9
BEKB, 2501 Biel
42 4.097.653.93
79010 (Clearing)

Diesen Prospekt können Sie von unserer Homepage (www.christlicher-saengerbund.ch oder www.fecss.org) herunterladen. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich online anzumelden.

*Josef Zaugg gratuliert
Kursabsolventen zum erfolgreichen Abschluss*



Unterkunft, Verpflegung

Unterkunft

In Thun und Umgebung gibt es viele Möglichkeiten eine Unterkunft zu finden. Im Sommer muss jedoch mit einer grossen Zahl Touristen gerechnet werden, so dass Hotels und Pensionen früh ausgebucht sind. Einige Zimmer sind bis Ende Mai bei *Thun Tourismus* für uns reserviert (Vermerk: *Sommerakademie*).

Thun Tourismus: ++41 (0)33 225 90 00

thun(AT)thunersee.ch

www.thuntourismus.ch

In beschränktem Rahmen können wir Ihnen auch ein Privatquartier anbieten.

Verpflegung

Essenspausen: ab 12.30 Uhr und 18.15 Uhr. In der näheren Umgebung des Kurslokals gibt es viele Restaurants und andere Essensmöglichkeiten.

Pausenstimmung



Sommerakademie 2006 Anmeldung/Notenbestellung

Bitte senden an:

Marc & Ursula Wenziker

Brünnmatt 4, CH-3045 Meikirch

(Möglichkeit der Online-Anmeldung unter
www.fecss.org)

Vorname

Name

Strasse

PLZ Ort

Telefon

Mobil

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bemerkungen

Ich nehme teil

an der Singwoche

am Dirigierkurs (Bitte auch Rückseite ausfüllen)

Meine Stimmlage

Sopran Alt Tenor Bass

Ich nehme zusätzlich teil

am Stimmbildungskurs

am Tanzen

Ich bestelle gegen Rechnung Noten von

Klavierauszug Händel: Dettinger Te Deum

Klavierauszug Mendelssohn: Wie der Hirsch (Psalm 42)

